

Hallo Bergfunkfreunde,
zum Thema "Borsberg" möchte ich meine Erkenntnisse vom Sonntag zur Verfügung stellen.

In den 1980-iger Jahren war der Borsberg ein Berg der Dresdner Bergwertung. Die Gaststätte war noch geöffnet und der Aussichtsturm war zwar schon marode, aber man konnte sich noch einen erhöhten Standpunkt suchen (war bei im Schnitt 500 mW Sendeleistung auch manchmal erforderlich!). Nach der Wende und mit den neuen Besitzern - und neuer Gesetze! - war die Begehbarkeit des Geländes nicht mehr sicher. Die Reste des Turmes mussten abgerissen werden und die Wanderwege um den Borsberg neu festgelegt werden. Inzwischen ist die Ruine gesichert und stabile Zäune aufgestellt worden. Unmittelbar an der Triangulationssäule führt jetzt ein Weg nach Pillnitz vorbei. Ein Wanderparkplatz an der ehemaligen Gaststätte ist auch vorhanden. Im Gespräch mit der Eigentümerin des Geländes kam heraus, dass sie keinerlei Einwände gegen das Funken von der Säule TPSX_007 hat. Zum Bergfunktreffen am 11. Mai könnte man sich darauf verständigen, diesen Punkt zumindest für den TP-Wettbewerb wieder freizugeben.

73 55 Günther DM4SWL

